

Fußball-Randspalte

Häßlich

Barcelona. Der frühere niederländische Fußballgott Johan Cruyff hat sich in der katalanischen Zeitung El Periodico negativ über das Spiel der Elftal im WM-Finale geäußert. »Das Spiel war häßlich, hart, grob und viel zu defensiv. Es war wenig Fußball dabei. Man spielt Anti-Fußball, wenn man glaubt, daß es die einzige Möglichkeit ist, um zu siegen«, meinte der Vizeweltmeister von 1974, der das WM-Endspiel in seiner spanischen Wahlheimat Barcelona am Fernseher verfolgt hatte. (sid/jW)

Alles klar

Bremen. Tim Wiese hat die WM noch nicht verdaut. Der zweite oder dritte Nationaltorwart war der einzige deutsche Spieler, der nicht eingesetzt wurde: »Mir war schon vor drei Jahren klar, daß ich nicht spiele. Der Grund wurde mir leider nie genannt«, sagte der 27jährige der Bild-Zeitung. Allerdings sagte er wegen einer Schleimbeutelentzündung den ihm angebotenen Einsatz im Spiel um Platz 3 ab. (sid/jW)

Heimann tot

Nürnberg. Der Journalist Karl-Heinz Heimann ist in der Nacht zum Dienstag im Alter von 85 Jahren verstorben. Er war von 1968 bis 1988 Chefredakteur des orthodoxen Fußballmagazins Kicker, von 1988 bis 2009 Herausgeber. Vor allem drehte er bis Ende 2009 in seiner Kolumne »den Scheinwerfer« - insgesamt 41 Jahre lang. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/147508.fußball-randspalte.html>